

EIN TRAUM

...ging für die kleinen TSV Neunkirchen am Brand „Clubberer“ in Erfüllung

Bei einem Bundesligaspiel des 1. FCN einmal live dabei sein zu können und mit den Profis Hand in Hand auf das Spielfeld ins Nürnberger Stadion einzulaufen – dieses tolle Mannschaftserlebnis wünschten sich die C- und D-Schülerinnen und Schüler des TSV Neunkirchen am Brand. Ein Traum, der in Erfüllung ging: Als AREVA-Einlauf-Eskorte begleiteten die kleinen „Clubberer“ ihre großen Vorbilder beim Heimspiel des Club gegen Werder Bremen auf den Rasen.



Die kleinen "Clubberer" des TSV Neunkirchen am Brand

Diesen Samstagnachmittag werden die kleinen Leichtathleten und begeisterten Club-Fans des TSV Neunkirchen am Brand so schnell nicht vergessen. „Die Vorfreude war riesig und hat sich in der vergangenen Woche von Tag zu Tag gesteigert. So etwas erlebt man ja schließlich nicht alle Tage“, weiß Michael Nützel, der die kleinen „Clubberer“ betreut, von der Stimmung bei den jungen Sportlern zu berichten. Die richtige Einstimmung gab es bereits auf der Fahrt ins Stadion. „Um 13 Uhr sind wir zuhause gestartet und die ganze Autofahrt über haben wir „Die Legende lebt“ gehört“, lacht Nützel. Möglich gemacht hat dieses einmalige Erlebnis die kreative Bewerbung von Sandra Joschko bei der AREVA-Mitarbeiteraktion.

„Schau mal, so viele Clubfans“

Bevor es in den Stadioninnenraum und auf den heiligen Rasen geht, heißt es für die elf Jungen und Mädchen erst noch Trikots, Hosen und Stutzen anziehen und zuhören, denn Einlaufen will gelernt sein: „Wir winken zur Haupttribüne und zur Gegengerade und ganz wichtig, laufen nicht rennen.“ Nach den letzten Anweisungen wurden die staunenden Augen groß: „Schau mal, so viele Clubfans.“ Zum ersten Mal können die Kids das Spielfeld aus einer bis dato ungewohnten Perspektive betrachten: Direkt aus der Coaching-Zone, wo sonst Dieter Hecking seinen Spielern taktische Anweisungen gibt. Noch kurz Probesitzen auf der Ersatzbank und alle einmal „Bitte lächeln“ für das Erinnerungsfoto, dann folgt schon das nächste Highlight: „Hier ist die Mannschaft des 1. FC Nürnberg“, schallt es durch das Stadion und unter dem Applaus der Zuschauer und der Jungs und Mädels des TSV Neunkirchen am Brand kommen nach und nach Alexander Stephan, Pino, Christian Eigler und Co. auf den Rasen und wärmen sich in nächster Nähe für die Partie auf. Gänsehautstimmung bei den Kids.

Gänsehautatmosphäre pur

Noch ein kurzer Plausch mit Club-Stadionsprecher Martin Siegordner, dann geht alles ganz schnell. Kurz vor halb vier ist es für die Kids soweit und wenige Augenblicke später stehen sie im Spielertunnel neben ihren Vorbildern. Unter den Augen der rund 43.000 Zuschauer geht es Hand in Hand mit den großen „Clubberern“ auf den Rasen der fränkischen Fußball-Festung. „Timm Klose hat sich bei mir bedankt, als ich ihm viel Glück für das Spiel gewünscht habe“, sprudelt es aus Jan und den anderen heraus, kurz nachdem die Kleinen den Großen den Weg auf den Platz gezeigt haben. Den Rest des Spiels verfolgen die jungen Sportler mit breitem Grinsen von der Tribüne aus. Als kleine Überraschung nehmen die Kids nicht nur viele schöne Erinnerungen, sondern auch jeder ein handsigniertes Trikot mit allen Spielerunterschriften mit nach Hause. Am Ende blieb ein Punkt in Nürnberg und die kleinen „Clubberer“ hatten einen Nachmittag erlebt, den wohl keiner von ihnen so schnell vergisst.